

# KIRCHE IM BLICK

Gemeindebrief der  
Paulusgemeinde Erbenheim



Monatsspruch  
für April 2023:

**Christus  
ist gestorben  
und lebendig  
geworden,  
um Herr zu sein  
über Tote  
und Lebende.**  
(Römer 14,9)

## Ostern 2023



## Kreuze

**Kreuzspinne**  
**Kreuzworträtsel**  
**Kreuzung**  
**Kreuzigung**  
**Hohlkreuz**  
**Kreuzotter**

**Kreuzzüge** **Kreuzfahrtschiff**  
**Hakenkreuz** **Fadenkreuz**  
**Andreaskreuz** **Kreuzbandriss**  
**Kreuzschraubenzieher**  
**Kreuzbein**  
**Kreuzkümmel**  
**Rotes Kreuz**  
**durchkreuzen**  
**ankreuzen**

Nicht nur in unserem Sprachgebrauch taucht es häufig auf und ist ein beliebtes „Teekesselchen“. Sogar in einem Sprichwort kommt es vor. Wenn uns etwas Schlimmes bevorsteht, sagen wir z.B.: Wenn ich das hinter mir habe, mache ich drei Kreuze. In diesem Fall steht das Kreuz dafür, dass jemand wieder durchatmen kann.

Das Kreuz ist für uns Christen das entscheidende Symbol. Während es zur Zeit Jesu ein Folterinstrument war, an dem man zum Tode Verurteilte aufhängte und qualvoll sterben ließ, ist es heutzutage auch ein Symbol für die Auferstehung, die Überwindung des Todes, die wir an Ostern feiern. Es begegnet uns am Straßenrand und als Schmuckstück, selbstverständlich in vielen evangelischen und katholischen Kirchen, in kirchlichen Einrichtungen und natürlich auf dem Friedhof.

Wir haben ganz viele verschiedene Kreuze im Pfarrhaus hängen – u.a. ein Jerusalemkreuz, ein Taizékreuz, ein keltisches Kreuz, ein Ikonenkreuz. Nicht nur, weil uns das Kreuz als christliches Symbol so wichtig ist, sondern weil es uns anspricht, wie das Kreuz in der Kunstgeschichte auf vielfältigste Art und Weise dargestellt worden ist und immer noch wird.

Wie wäre es, wenn das Kreuz, das wir um den Hals tragen, das wir an die Straße stellen oder in einen Raum hängen, wirklich ein Symbol mit Bedeutungskraft wäre und nicht nur ein Gegenstand unter anderen? Ein Symbol, das sagt: Ich glaube an das Leben, an die Kraft, die aus dem Glauben heraus kommt, an die Überwindung des Todes. Für mich sind Kreuze ein Hoffungszeichen. Jesus ist am Kreuz gestorben, aber er ist auch wieder auferstanden. Das feiern wir Ostern, dafür steht der christliche Glaube.

Das hilft mir, wenn mir im Alltag der Tod begegnet, oder Dinge mir unter die Haut gehen, die von Tod und Vernichtung zeugen, und die lebensfeindlich sind: der Ukrainekrieg, Sterbefälle, das Leid dieser Welt.

Möge das Kreuz ein Zeichen für den Glauben und die Hoffnung sein, die uns durch unser Leben begleiten.

Ein Zeichen für unseren Gott, der den Tod überwunden hat und das Leben für alle will.

Ihr/Euer Holger Fritz, Pfr.

## **Gottesdienste und Aktionen in der Karwoche und an Ostern**

Jesu Leiden, Tod und Auferstehung – sind das Zentrum unseres Glaubens. Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gedenken und Feiern:

### **GRÜNDONNERSTAG:**

Gottesdienst um 18.00 Uhr mit Abendmahl in der Pauluskirche

### **KARFREITAG:**

Gottesdienst um 10.00 Uhr mit Abendmahl in der Pauluskirche

### **KARSAMSTAG:**

Osterkerze-Basteln

ab 11.00 Uhr im Gemeindehaus

Im Anschluss ca. 11.45 - 12.30 Uhr:

Ostereier-/Ostersäckchen-Suchen auf dem Gelände der Kindertagesstätte

(ANMELDUNG ERBETEN unter paulusgemeinde.erbenheim@ekhn.de oder 0611-711169)

### **OSTERSONNTAG:**

Gottesdienst um 10.00 Uhr

in der Pauluskirche mit Abendmahl

**Frohe und gesegnete Ostern!**



# *Frohe Ostern*

## Gottesdienste

---

### April

- SO 02.04. 10.00 Uhr** **Ökum. Gottesdienst an Palmsonntag in der Petrusgemeinde**
- DO 06.04. 18.00 Uhr** **Gottesdienst am Gründonnerstag mit Abendmahl** (Pfr. Fritz)
- FR 07.04. 10.00 Uhr** **Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl** (Pfr. Fritz)  
**Es singt der Kirchenchor.**
- SO 09.04. 10.00 Uhr** **Gottesdienst am Ostersonntag in der Pauluskirche** (Pfr. Fritz)  
**Es singt der Kirchenchor.**
- MO 10.04. 10.00 Uhr** **Gottesdienst am Ostermontag in der Petrusgemeinde** (Pfr. Henn)
- SO 16.04. 10.00 Uhr** **Gottesdienst** (Präd. Werner Born)
- SO 23.04. 10.00 Uhr** **Gottesdienst für Paulus- und Petrus in der Petrusgemeinde** (Pfr. Henn)
- SO 30.04. 10.00 Uhr** **Gottesdienst** (Pfr. Fritz)

### Mai

- SO 07.05. 10.00 Uhr** **Gottesdienst** (Pfr. Fritz)
- SO 14.05. 10.00 Uhr** **Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden** (Pfr. Fritz)
- DO 18.05. 10.00 Uhr** **Ökum. Gottesdienst an Himmelfahrt in der Petrusgemeinde**
- SO 21.05. 10.00 Uhr** **Konfirmation der I. Gruppe mit Abendmahl** (Pfr. Fritz)
- SO 28.05. 10.00 Uhr** **Konfirmation der II. Gruppe mit Abendmahl** (Pfr. Fritz)  
**Es singt der Kirchenchor.**
- MO 29.05. 11.00 Uhr** **Ökum. Pfingstmontagsgottesdienst in Maria Aufnahme**

### Juni

- SO 04.06. 10.00 Uhr** **Gottesdienst** (Pfr. Fritz)
- SO 11.06. 10.00 Uhr** **Gottesdienst** (Prädikantin Maren Pauler)
- SO 18.06. 10.00 Uhr** **Gnadenkonfirm. m. Abendmahl** (Pfr. Fritz)
- SA 24.06. 18.00 Uhr** **Abendgottesdienst** (Pfr. Fritz)

## Wir feiern **Konfirmation**

**Vivienne Canfield**  
**Marie Justen**  
**Carry-Ann Löw**  
**Lilja Noll**  
**Mia Reinemer**  
**Leticia Ruth**  
**Juliane Roth**  
**Lena Quint**  
**Jessica-Michelle Schneller**  
**Kaylie Walsh**  
**Maximilian Jenzowksi**  
**Raphael Joos**

Die Vorstellung der Konfirmanden findet im Gottesdienst am 14. Mai 2023 um 10.00 Uhr statt, die Konfirmation wird in zwei Gottesdiensten gefeiert, der erste am 21. Mai 2023 und der zweite am 28. Mai 2023 jeweils um 10.00 Uhr.



### **Anmeldung der neuen Konfirmanden/innen**

Die Konfirmanden und Konfirmandinnen des Jahrganges 01.07.2009 bis 30.06.2010 können sich am 26.04.2023 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Pfarrbüro der evangelischen Paulusgemeinde, Ringstr. 3, zur Konfirmation anmelden. Bitte Stammbuch mitbringen. Der erste Elternabend findet am 1. Juni 2023 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Lilienthalstraße 15, statt.

## **Kooperationsraum Nordost**

– was ist das denn und warum gehören wir dazu?

Unsere Landeskirche, die EKHN (Evangelische Kirche in Hessen und Nassau), reagiert auf die gesellschaftliche Veränderung (zurück gehenden Mitgliederzahlen, schrumpfenden Kirchengemeinden, Nachwuchsmangel bei Pfarrern und Pfarrerinnen) mit einer neuen Pfarrstellenbemessung und der Verpflichtung von Kirchengemeinden zur Kooperation mit Nachbarkirchengemeinden bis 2030.

Das Zeitalter, in dem es für evangelische Christinnen und Christen völlig ausreichend war, beim kirchlichen Angebot den Blick nur auf die eigene Kirchturmspitze zu richten, neigt sich dem Ende zu oder ist vielerorts bereits endgültig vorbei.

Längst nicht mehr alle Pfarrstellen sind volle Stellen, sondern nur noch halbe (wie z.B. in unserer Schwestergemeinde Petrus), viele Kolleginnen und Kollegen gehen bis 2030 in Rente und Stellen können nicht mehr neu besetzt werden, vor allem die halben Pfarrstellen nicht.

Eine nahe liegende Reaktion darauf – wie bei uns in Erbenheim – ist die Fusion zweier Kirchengemeinden, Paulus und Petrus, zu einer. Pfarrer Henn geht 2027 in Ruhestand, 2030 wird es nach der neuen Pfarrstellenbemessung in Erbenheim nur noch eine Pfarrstelle geben. Folgerichtig wird aus zwei eins. Es gibt aber Kirchengemeinden, die diesen Schritt der Fusion nicht

vollziehen wollen, weil sie ihre Eigenständigkeit nicht verlieren möchten – das ist vor allem im Wiesbadener Osten der Fall, wo es viele Dörfer gibt, die seit Menschengedenken eigenständig waren und auch ganze Pfarrstellen hatten. Diese Kirchengemeinden stehen aber vor einem Problem: Da sie in Zukunft (oder bereits in den letzten Jahren) nur noch halbe Pfarrstellen haben, reduziert sich auch das Angebot, das eine Pfarrerin oder ein Pfarrer in einer halben Stelle leisten kann. Betroffen sind im Wiesbadener Osten davon: Auringen, Breckenheim, Hessloch, Igstadt, Kloppenheim, Naurod, Medenbach, Wildsachsen.

Was sollen diese Kirchengemeinden, die nur halbe Pfarrstellen haben, angesichts der Tatsache, dass infolgedessen Angebote wegfallen, tun? Ein halber Pfarrer oder eine halbe Pfarrerin kann und soll nicht 100 Prozent leisten. Also müssen Dinge, die es vorher ganz selbstverständlich im Rahmen eines 100%igen Angebots vor Ort gab, wegfallen.

Lösung für dieses Problem: der Kooperationsraum. Mehrere Kirchengemeinden (die mit halben Pfarrstellen, aber auch die mit ganzen, denn die werden vor dem Hintergrund des gesellschaftlichen Wandels ja auch weiter schrumpfen und irgendwann vielleicht auch nur noch halbe Pfarrstellen sein) sollen sich zu einem solchen Kooperationsraum verbünden, um die Lücken zu füllen, also zu kooperieren. Für das, was es im Bereich des eigenen Kirchturms nicht (mehr) gibt, kann und

soll in einer Kirchengemeinde gegenüber „Ersatz“ gefunden werden.

Bei diesem Prozess wird sich der Blick der Kirchengemeindeglieder ganz automatisch über den eigenen Kirchturm hinaus auf die Nachbarschaft weiten. Wir alle werden lernen (müssen), in Räumen zu denken und nicht mehr allein in Ortschaften. Vor diesem Hintergrund strukturiert sich unser gesamtes Dekanat Wiesbaden bis 2030 um und bildet solche Kooperationsräume. Der Bereich Wiesbaden-Ost, also das Altdekanat Wallau (zu dem wir mit Paulus und Petrus gehören), soll und muss sich in zwei Kooperationsräume aufteilen – einen nördlichen und einen südlichen.

Unser Kirchenvorstand hat sich dazu entschlossen, mit Bierstadt, Igstadt, Kloppenheim-Heßloch, Naurod, Breckenheim, Auringen, Medenbach und Wildsachsen, also dem nördlichen Raum, zu kooperieren. Wallau, Nordenstadt, Delkenheim, Hochheim, Massenheim-Wicker bilden mit Kostheim und Kastel den südlichen Raum. Wir sind gespannt wegen der Veränderungen, die sich daraus ergeben, sehen dem Ganzen aber nüchtern und gelassen entgegen. Es bleibt nie alles beim Alten, und auf Veränderungen muss reagiert werden – das gilt auch für unsere Kirchengemeinden.

*Pfarrer Holger Fritz*

## Abschied im Kindergarten

### Am 22.02.2023 war es so weit.



Frau Ulrike Kornatz hatte ihren letzten Tag in der Kindertagesstätte der ev. Paulusgemeinde. Ein großer Ehrentag, zu dem Groß und Klein zusammenkamen, um sich gebührend zu verabschieden. Es wurden Geschenke überreicht, Lieder gesungen und ein paar Tränchen sind auch geflossen. In über 40 Jahren als engagierte Erzie-

herin und fast elf Jahren als geschätzte Kollegin in unserer Kita, hat sie Großartiges geleistet. Sie hat uns Kollegen, die Eltern und vor allem die Kinder ein großes Stück auf ihrem Lebensweg mitgenommen. Mit ihrer Empathie und Verlässlichkeit hat sie den Eltern und Kindern Sicherheit gegeben und den Einstieg in die Kita und das damit verbundene Loslassen leichter gemacht. Nun beginnt für sie die Zeit, in der sie tun und lassen kann, was sie will und wann sie will. Wir hoffen sie genießt diese Zeit.

**Wir danken Frau Kornatz für die gemeinsamen Jahre!  
Sie wird hier fehlen.**

*Carina Domogalla*



### **Herzlich Willkommen, Alexander Schrumpf!**

Als Detektiv müsste er eigentlich „unsichtbar“ sein. Der Inhaber der Detektei Adler in der Hünefeldstraße vermag es sicher, auch abzutauchen, doch in unserer Gemeinde ist Alexander Schrumpf - Gott sei Dank - ein bekanntes Gesicht. Seit Jahren engagiert er sich mit kostenlosen Lesungen und Vorträgen im Pluspunkt und gastiert ohne Gagenforderung regelmäßig mit der Impro-Theater-Gruppe „Improfil“, dessen Leiter er ist, auf der Pluspunkt-Bühne. „Erbenheim ist mein Heimatort. Da ist es mir wichtig, dass was los ist“,

sagt der zweifache Familienvater und Ehemann, der auch im Kindergarten als Lese-Onkel aktiv ist und sich auch bei den Justus-Paten engagiert, nüchtern. Alexander Schrumpf ist immer mitten drin, statt nur dabei, hat das Herz am rechten Fleck und nun bei uns den Besen in der Hand!

Wir freuen uns, dass wir Alexander Schrumpf seit März 2023 als neuen Hausmeister mit 8 Wochenstunden in unserer Gemeinde begrüßen dürfen! Herzlich Willkommen, lieber Alex! **Wir sind froh, dass Du da bist!**

*Martin Biehl*

### **NEWS – neuer Gemeindegkreis**

Wir laden Sie/Euch ganz herzlich zum gemeinsamen Austausch über Gott, unsere Paulusgemeinde und Aktuelles in Erbenheim ein.

Beim gemütlichen Beisammensitzen oder verschiedenen Aktionen möchten wir zu einer lebendigen Gemeinde beitragen.

**Wir freuen uns auf Sie/Euch!**

**Nächster Termin: 12.04.2023**

**Wer?**

Alle ab 18 Jahren

**Wann?**

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 18 Uhr

**Wo?**

Im Gemeindehaus



### **Neuverpachtung der landwirtschaftlichen Grundstücke**

Die Pachtverträge der landwirtschaftlich bewirtschafteten Grundstücke der Paulusgemeinde laufen zum 30.10.23 aus. Da die Verträge nicht automatisch verlängert werden können, bitten wir die Interessenten sich bis zum 30.04. für eine neue Pachtperiode zu bewerben.



## Anmeldungen zum Herbstmusicalprojekt ab Ostern



Kids und Teens von 7-14 Jahren können auch in diesen Herbstferien (23.-28.10.23) wieder bei unserem großen Musicalprojekt dabei sein. Wir proben, spielen, basteln, toben, reden und essen gemeinsam von Mo-Fr, 9-15 Uhr. Am Freitag und Samstag gehen wir dann mit Liveband auf Tour! Die Proben finden voraussichtlich in Erbenheim statt, das Abschlusskonzert dann in der evangelischen Kirche Nordenstadt.

Anmeldungen mit allen weiteren Informationen sind ab Ostern in der Kirche und im Pfarrbüro erhältlich. Wer gerne hinter den Kulissen im Team dabei sein möchte kann sich gerne schon jetzt melden bei Markus Bloos, [markus-kurs@web.de](mailto:markus-kurs@web.de).



Ob Abenteuer auf dem Bauernhof oder Vater-Kind-Wochenende für Kinder, Kanufahren in Schweden, Englisch-Camp oder Sonne in Frankreich für Jugendliche: Das evangelische Jugendwerk EJW bietet tolle Ferien-Freizeit-Angebote!

Informationen und  
Anmeldungen unter  
[www.ejw.de](http://www.ejw.de)



## Kinderfrühstück-Termine

- 06. Mai 2023
- 17. Juni 2023
- 15. Juli 2023
- 16. September 2023
- 04. November 2023

# BASTELECKE

von Christian Badel



So wird's gemacht:

1. Wollfäden in gleicher Länge abschneiden und als Frisur zusammenbinden oder auch wirr zusammenkleben.
2. Die Frisur auf die Spitze des Eies kleben.
3. Auf die Eier mit dem Pinsel lustige Gesichter malen.

4. Besonders schön sieht es aus, wenn eine ganze Familie unterschiedlich aussehender Eierköpfe entsteht.

Die Eierköpfe können dann z.B. in einem Blumentopf versteckt werden.



Was du brauchst:  
Ausgeblasene Eier  
Wolle, bunte Bänder  
Pinsel und Farbe, Kleber.



# KRABBELKREIS

Für Kinder von 3 Monaten bis 2 Jahren

Mittwochs, 09:15-10:15 Uhr

Im Gemeindehaus

Kontakt:

Sabrina Eulberg (sabrina-maus@gmx.de)

Maria Giapoutzis (Maria.Moissidis@live.de)

# SPIELKREIS

Für Kinder von 1-3 Jahren

Donnerstags, 16-17 Uhr

Outdoor oder im Gemeindehaus

Kontakt: Selina Rettner unter 0175-1291257



**Sabine Gramenz & Malte Kühn**  
**"Pleiten, Pech und Pannen"**

**Do. 27.04.2023 - 19:00 Uhr im Pluspunkt**  
**Eintritt: 15,-€ - Tickets: 0611 / 7 24 25 20**  
**info@pluspunkt-erbenheim.de**

Ein paar Pannen, grandiose Pleiten – bis hin zur richtigen Pechsträhne. Auch Komponisten sind davor nicht gefeit und konnten ein Lied davon singen. Diese Lieder singt Sabine Gramenz, begleitet, wie immer, vom virtuosen Pianisten Malte Kühn. Schwarze Tasten sorgen für schwarzen Humor. Melancholisch, unterhaltsam und witzig – garniert mit nachdenklichen Untertönen.

---



**Frank Sauer „Adam & Eva hätten die Schlange mal besser gegrillt“ (Kabarett)**  
**Fr., 05.05.2023 - 19:00 Uhr im Pluspunkt**  
**Eintritt: 15,-€ - Tickets: 0611 / 7 24 25 20**  
**info@pluspunkt-erbenheim.de**

Mann, Frau, Apfel. Das ist der flotte Dreier, mit dem die Geschichte beginnt. Leider. Denn was wäre uns nicht alles erspart geblieben, wenn diese blöde Sache mit der Schlange nicht gewesen wäre! Aber Adam und Eva mussten sich ja verführen lassen. Frank Sauer gräbt sich mit einer Mischung aus Witz und Tiefgang in den Beziehungsdschungel aus Rittertum und Gendersternchen, Liebeskummer, Trennungstipps und artgerechter Männerhaltung.

---



**Katalyn Hühnerfeld**  
**"Die Krone der SchRöpfung" (Kabarett)**  
**Do. 25.05.2023 - 20:00 Uhr, Pluspunkt**  
**Eintritt: 15,-€ - Tickets: 0611 / 7 24 25 20**  
**info@pluspunkt-erbenheim.de**

Katalyn Hühnerfeld schlüpft in verschiedenste Rollen und bringt ernste Themen brüllend komisch auf die Bühne: „Die studierte Pantomimin sorgt für Lachsalven (...) Kein Thema ist vor ihr sicher, weder die „kommunikative Verwehrlosung im Internet“, noch die Absurdität nachhaltig angebauter und in Plastik verpackter Nahrung, (...) und die Liebe der Deutschen zu ihrem Auto. Einem Gefährt, das so schön brummt und schaukelt und nichts anderes als die Überbrückung zwischen Kinderwagen und Rollstuhl ist.“  
(Wiesbadener Kurier, 4.11.2019)

## Kirchenchor der Paulusgemeinde ehrt langjährige Mitglieder

Am 24. Januar 2023 fand die Ehrung langjähriger Mitglieder für die Jahre 2020, 2021, und 2022 im Gemeindehaus der Paulusgemeinde statt.

In Vertretung von Pfarrer Holger Fritz nahm der Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Kai-Uwe Kopp, die Ehrungen vor. In seiner Begrüßungsrede dankte er dem aktiven Chor für seine Arbeit, aber auch den passiven Mitgliedern für ihre Verbundenheit und ihre Unterstützung der Chorarbeit. Er betonte die Bedeutung des Singens in den Gottesdiensten, den Stellenwert des jährlichen Konzerts und die positiven Auswirkungen, die das Singen für die Sängerinnen und Sänger und die Kirchengemeinde hat.

Besonders erwähnenswert ist, dass neben den 10-jährigen, 25-jährigen, 40-jährigen und 50-jährigen Jubiläen, auch eine Ehrung für 65-jährige sowie zwei Ehrungen für 75-jährige Mitgliedschaft vorgenommen werden konnten. Dies dokumentiert eindrucksvoll die langjährige Verbundenheit mit dem Kirchenchor der Paulusgemeinde.

*Gerlinde Beil*



*Fotos: Thomas Gudd*

26 Sängerinnen und Sänger treffen sich zur wöchentlichen Chorprobe, wobei das Repertoire sowohl kirchliche, als auch weltliche Stücke umfasst. Der Chor singt unter der Leitung von Jacqueline Beisiegel. Der Kirchenchor wirkt an den Feiertagen im Gottesdienst mit, singt aber auch beim Höfefest oder ähnlichen Veranstaltungen.

**Die Proben sind dienstags von 19.30 – 21.30 Uhr im Gemeindehaus. Kommen Sie doch auch vorbei!**  
**Kontaktadresse: Gerlinde Beil, Tel.: 0611-702197**

## Wandel im Advent

3 Konzerte an 3 verschiedenen Orten

Im Heimatmuseum, im Pfarrhof und in der Pauluskirche fand das traditionelle Konzert des evangelischen Kirchenchores mit unterschiedlichem Programm am 3. Advent, dem 11. Dezember 2022, statt.

Für die jeweils zeitgleichen Konzerte konnte das Publikum ab 17.00 Uhr frei wählen, an welchem Ort sie zuerst diesem besonderen Konzertereignis beiwohnen wollten.



Den dritten Teil dieses Adventskonzertes bildete in der Pauluskirche dann der Kirchenchor der Evangelischen Paulusgemeinde unter der Leitung von Jacqueline Beisiegel mit den Solisten Ronja Meckel (Sopran), Johannes Herres (Blockflöten) und Hanno Lotz an der Truhenorgel.



Begonnen wurde das Konzert für einen Teil der vielen Besucher im Heimatmuseum. Dort verzauberte die französische Chansonsängerin Myriam Jabaly mit adventlicher Musik und begleitete sich selbst mit ihrer Gitarre.



Zum Abschluss der drei Konzerte versammelten sich alle Gäste auf dem Kirchplatz, um mit den Sängerinnen und Sängern und Musikern das Weihnachtslied „Herbei o ihr Gläubigen“ gemeinsam zu singen.



Darauf spielte im Pfarrhof das Waldhornquartett „youhorn“ traditionelle Advents- und Weihnachtslieder.



Der ausgeschenkte Glühwein am Stand der Freiwilligen Feuerwehr half dabei gegen die Winterkälte.

## Endlich wieder Krippenspiel

Nach zwei Jahren Corona-Pause konnte an Heiligabend wieder ein Gottesdienst mit Krippenspiel in der Pauluskirche stattfinden.

Insgesamt 13 Kinder zwischen fünf und elf Jahren hatten mit dem Krippenspiel-Team aus sechs Betreuerinnen fleißig geübt, um in der festlich geschmückten Kirche ihre Version der Weihnachtsgeschichte zu singen, erzählen und spielen.

Wir sagen Herzlichen Dank!

*Sonja Jirsch*



*Foto: Eilika Kober*

## Kein Ostern ohne Weihnachten – und umgekehrt!

Wäre Jesus nicht geboren – er hätte sein Leben und Werk nicht gegeben, vor allem nicht sein erlösendes Handeln in Kreuz und Auferstehung, an die wir in der Karwoche und an Ostern gedenken. Beide Feste gehören zusammen. Deshalb hier eine kleine Retrospektive zu den Aktivitäten unserer Paulusgemeinde in Wort und Bild: Wir waren die aktivste Gruppe mit Abendgottesdienst, Pauluspuffer-, Hoppelpoppel- und Waffel-/kandierte Fruchtestand.

Von Konfirmanden über den Kochklub bis hin zum Kirchenvorstand waren viele fleißig und haben Flagge gezeigt!!!



## Neu in Erbenheim

# Praxis für Osteopathie

*Katrin Seidner*

Katrin Seidner, B.Sc. Osteopathie und Heilpraktikerin  
Lilienthalstraße 1, 65205 Wiesbaden-Erbenheim  
Telefon: 0611/13742185 oder 0176/69614922  
E-Mail: [info@osteopathie-seidner.de](mailto:info@osteopathie-seidner.de)  
Homepage: [www.osteopathie-seidner.de](http://www.osteopathie-seidner.de)

## Baumschule Schneider:

**FLORISTIK**  
Floristics

**BAUMSCHULE**  
Tree Nursery

**STAUDEN**  
Perennials

**DEKOARTIKEL**  
Decoration

**GARTENERLEBNIS**

Mittelpfad 7 | Telefon 0611-711171 | 65205 Wiesbaden-Erbenheim  
[www.karlschneider.de](http://www.karlschneider.de)

**Kein Wald, aber viele Bäume**

Anzeige



**optikhaus**  
Brillen · Kontaktlinsen

individuell  
kompetent

mehr Brille  
mehr erleben

Berliner Strasse 266 · 65205 Wiesbaden - Erbenheim · Tel.: 06 11 - 8 90 25 93  
Fax: 06 11 - 8 9 25 94 · [optik@martin-haus.de](mailto:optik@martin-haus.de) · [www.optikhaus-wiesbaden.de](http://www.optikhaus-wiesbaden.de)

Mo - Sa 9.00 - 13.00 | Mittwochnachmittag Hausbesuche  
Mo · Di · Do · Fr 15.00 - 18.00 und Termine nach Vereinbarung



Anzeige



**THE HAIR GANGSTERS**

Barbarossastraße 19b - 65205 Wi-Erbenheim  
Telefon: 0611 - 9721598  
E-Mail: [hairegangsters@t-online.de](mailto:hairegangsters@t-online.de)  
[www.the-hairegangsters.de](http://www.the-hairegangsters.de)

## Werden Sie Mitglied im neuen Pluspunkt-Förderkreis



## Förderkreis Pluspunkt Erbenheim

### So können Sie helfen:

Sie können durch **einen jährlichen Beitrag von 60,-€** (5,-€ im Monat) Fördermitglied werden. Natürlich können Sie auch einen höheren Betrag auswählen. **Ab 200,-€ im Jahr werden Sie „Premium-Mitglied“**. Als Dankeschön wird der Vorstand des Förderkreises jährlich eine besondere Veranstaltung für alle Premium-Fördermitglieder organisieren. Für Ihre Fördersumme **erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt**.

### Was geschieht mit dem Geld?

Das Geld der Fördermitglieder wird ausschließlich für die Arbeit des Pluspunkt Erbenheim verwendet. Mit dem Pluspunkt-Förderkreis soll das **Angebot des Pluspunkt Erbenheim gesichert** und die Möglichkeit geschaffen werden, durch finanzielle Ressourcen **neue Projekte zu starten**.

Der Pluspunkt besteht seit 1986 und ist ein offenes Angebot für Älterwerdende im Raum Wiesbaden und Umgebung.

Träger der Arbeit sind die Evangelische Paulusgemeinde Erbenheim und das Evangelische Dekanat Wiesbaden.

Im Pluspunkt Erbenheim engagieren sich 30 Ehrenamtliche und Honorarkräfte, um ein **vielfältiges Bildungs- und Freizeitprogramm** auf die Beine zu stellen. Ob Seniorengymnastik, Wandergruppe, Tanz-Treff, Malen, Trommeln, oder Theaterspielen; Ob Vortrag, Kinonachmittag oder Kabarett: Im Pluspunkt Erbenheim gibt es für jeden Geschmack das passende Programm.

Um das auch in Zukunft weiterführen zu können und auch **Möglichkeiten für neue Projekte** zu schaffen, hat der Kirchenvorstand der Paulusgemeinde Erbenheim einen Förderkreis gegründet. **Werden Sie Mitglied und sichern Sie die Zukunft des Pluspunkt!**

### Der Vorstand des Förderkreises



Pfarrer Holger Fritz  
(1. Vorsitzender)  
Ringstraße 3  
Tel. 0611 / 711169  
Paulusgemeinde.Erbenheim  
@ekhn.de



Alexander Schrupf  
2. Vorsitzender



Martin Biehl  
Öffentlichkeitsarbeit



Christine Wiegand  
Kassenwartin

## Fördermitglied werden

(Formular bitte im Pfarramt  
oder im Pluspunkt abgeben)

- Ja, ich möchte Mitglied werden im Pluspunkt-Förderkreis und damit die Arbeit des Pluspunkt unterstützen
- Ich bin bereit, die Arbeit des Pluspunkt Erbenheim jährlich mit \_\_\_\_ € zu unterstützen. (Mindestens: 60,-€)
- Premium: Ich möchte die Arbeit des Pluspunkt Erbenheim jährlich mit \_\_\_\_ € unterstützen. (Mindestbeitrag für Premium-Mitglieder: 200,-€)

### Bitte ziehen Sie den Betrag von meinem Konto ein.

- Bitte informieren Sie mich per E-Mail über die Aktivitäten des Pluspunkt Erbenheim.

Vorname, Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Plz, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

### SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Pluspunkt Erbenheim / die Evangelische Paulusgemeinde Erbenheim, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Pluspunkt Erbenheim / der Evang. Paulusgemeinde Erbenheim auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift wird mich der Pluspunkt Erbenheim / die Evangelische Paulus-gemeinde über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_

IBAN \_\_\_\_\_ Institut: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift



### TAUFEN

10.12.22 Frederik Maximus Wilhelmi  
28.12.22 My Wilma Sofia Prax



### BESTATTUNGEN

03.11.22 Karl-Günter Kopp, 66 Jahre  
27.11.22 Heike Adam geb. Fetter, 76 Jahre  
02.12.22 Helmut Adolf Koch, 84 Jahre  
05.12.22 Fritz Artur Schäfer, 72 Jahre  
13.01.23 Frieda Bibikov geb. Kreis, 88 Jahre  
02.02.23 Gerhard Ernst Krag, 83 Jahre  
03.02.23 Herbert Otto Ruhlandt, 83 Jahre  
18.02.23 Werner Heß, 75 Jahre

## Kleidersammlung für Bethel am 2. Mai 2023

Bethel 

Für die Kleidersammlung bitten wir um Ihre Beteiligung.  
Gesammelt werden:

- Damen-, Herren- und Kinderkleidung, sowie Schuhe
- Unterwäsche, Tischwäsche, Bettwäsche sowie Federbetten,

**Wir bitten Sie, die Säcke am  
Dienstag den 02. Mai 2023 , von 8.00 Uhr - 18.00 Uhr  
im Pfarrhaus, Ringstraße 3, abzugeben.**

Leere Säcke für die Sammlung liegen in der Kirche,  
im Gemeindehaus und im Pfarrbüro aus.

## Kontakte

---

**Pfarrer  
+ stellv. Vors. des KV**

**Holger Fritz**  
Ringstr. 3 , Tel.: 711169  
Sprechzeit nach Vereinbarung

**Vorsitzender des KV**

**Kai-Uwe Kopp**  
Hundsgasse 5, Tel.: 0171-5170653

**Pfarrbüro**

**Regina Born und Sylke Merten**  
Ringstraße 3, Tel.: 711169, Fax.: 701356  
Mail: paulusgemeinde.erbenheim@ekhn.de  
Öffnungszeiten: Di. + Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr

**Homepage**

**[www.paulusgemeinde-erbenheim.de](http://www.paulusgemeinde-erbenheim.de)**  
Gestaltung: Achim Tepper

**Pluspunkt Erbenheim**

**Martin Biehl** (Leitung)  
Lilienthalstraße 15, Tel.: 7242520  
Mail: info@pluspunkt-erbenheim.de  
Internet: [www.pluspunkt-erbenheim.de](http://www.pluspunkt-erbenheim.de)  
Sprechzeit: Mo. + Mi.: 10.00 - 13.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Kindergarten/Kita**

**Elja Oldenburg** (Leiterin),  
Lilienthalstraße 15,  
Tel.: 712367, Fax.: 9740519  
Mail: kita.paulusgemeinde.wiesbaden@ekhn.de

**Jugendreferentin**

**Kathrin Walldorf**  
Walkmühltalanlagen 1, 65195 Wiesbaden  
Tel.: 45049813, Mobil: 0178 / 8118365

**Ansprechpartner für  
die Saalvermietung**

**Pfarrbüro** (Kontakt & Zeiten s. oben)

**Bankverbindung der  
Paulusgemeinde**

Nassauische Sparkasse  
IBAN: DE 85 5105 0015 0122 0728 51

---

## Impressum

Der evangelische Gemeindebrief „Kirche im Blick“ erscheint circa vierteljährlich und wird kostenfrei an alle Haushalte der Paulusgemeinde Erbenheim verteilt.

Herausgeber. v.i.S.d.P. Der Kirchenvorstand; Kai-Uwe Kopp, Hundsgasse 5, 65205 Wiesbaden

Verantw. Redakteurin: Gerlinde Beil, Wandersmannstr. 59, 65205 Wiesbaden, Tel.: 702197

Redaktionsverantwortung: Gerlinde Beil (Verantwortliche), Holger Fritz, Regina Born, Martin Biehl, Elke Tepper, und Aline Weiß

Bilder, wenn nicht anders angegeben: Evangelische Paulusgemeinde Erbenheim, Pixabay.de

Layout: Martin Biehl, <http://mb-medienkompetenz.jimdo.de>

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß-Oesingen, Auflage: 1250 Exemplare

---